

Online-Basisseminar VOB und Recht



Donnerstag, 29. April 2021
10:00 - 13:00 Uhr

Onlineveranstaltung
mit Konferenzsystem GotoWebinar

Online-Basisseminar VOB und Recht – 29. April 2021

Vorläufiges Programm:

- 10.00 Uhr Begrüßung
- 10.10 Uhr **Seminarinhalte:**
- **Vereinbarungen am Bau**
 - **Mehrvergütungsforderungen des Auftragnehmers**
 - **Baubedenken und -behinderungen**
 - **Abnahme und Abnahmewirkungen**
 - **Umgang mit Mangelrügen**
- 13.00 Uhr Ende der Veranstaltung
(Änderungen vorbehalten)

Referent:

RA Jörg Teller SMNG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Termin und Veranstaltungsort:

Donnerstag, 29. April 2021 **Online per Veranstaltungssystem GotoWebinar**
10.00-13.00 Uhr Der Zugangslink darf nur durch ein Endgerät genutzt werden und wird im Vorfeld der Veranstaltung an die angegebene Emailadresse verschickt

Anmeldebedingungen:

Da die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist, empfehlen wir Ihnen sich zeitnah mittels des u.g. Anmelde-links im System GoToWebinar anzumelden. Die Anmeldungen werden entsprechend der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Teilnahmegebühr:

Für VFF-Mitglieder à 145,- EUR zzgl. MwSt.

Für Nichtmitglieder à 245,- EUR zzgl. MwSt.

Die Gebühr beinhaltet digitale Seminarunterlagen und wird Ihnen vor der Veranstaltung in Rechnung gestellt. Ihre Rechnung ist gleichzeitig die Anmeldungsbestätigung.

Stornobedingungen:

Bei Stornierung nach dem 29.03.2021 werden 50% der Teilnahmegebühr fällig. Bei Abmeldungen ab dem 14.03.2021 oder Nicht-Teilnahme werden 100% der Teilnahmegebühr fällig.

Anmeldung unter:

<https://register.gotowebinar.com/register/2980490563219172111>

Datenschutzrechtliches Pflichtinformationsblatt für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Veranstaltungen des Verbands Fenster + Fassade

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	Name: Verband Fenster + Fassade Adresse: Walter-Kolb-Strasse 1-7, 60594 Frankfurt am Main Telefonnummer: +49 (0) 69 955 054 – 0 E-Mail: vff@window.de
Kategorien personenbezogener Daten und Quelle	Name, Titel, Funktion im Unternehmen und/oder Organisation, geschäftliche Adresse, geschäftliche E-Mail-Adresse, geschäftliche Telefonnummern, private E-Mail-Adresse, Kontakthistorie, ggf. private Telefonnummer, Geburtsdatum, Arbeitgeber, private Adresse; wenn diese Daten nicht unmittelbar beim Betroffenen erhoben werden, wurden uns die Daten vom Anmeldenden zur Verfügung gestellt.
Zwecke der Datenverarbeitung	Erfüllung vorvertraglicher und vertraglicher Pflichten und Wahrnehmung vorvertraglicher und vertraglicher Rechte, jeweils gegenüber dem Teilnehmer oder dessen Arbeitgeber als Vertragspartner der Veranstaltung oder des Schulungsvertrages. Zur Erstellung von Teilnehmerlisten und Namensschildern.
Rechtsgrundlage	Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO (Erfüllung des Vertrages) und Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (Wahrung berechtigter Interessen) zur Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen gegenüber dem Arbeitgeber des Betroffenen.
Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	IT-Dienstleister, Hosting-Dienstleister, Buchhaltung, Dienstleister im Rahmen der Bearbeitung von An- und Abmeldungen bzw. Einladungsmailings für Sitzungen und Veranstaltung.
Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden	Mit Ablauf des 12. Kalenderjahres nach der jeweiligen Veranstaltung werden die Daten gelöscht.
Erforderlichkeit der Bereitstellung personenbezogener Daten / Folgen der Nichtbereitstellung	Die Bereitstellung der Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben, allerdings zur Durchführung des Vertrags notwendig. Im Fall der Nichtbereitstellung kann die Verwaltung der Veranstaltung nicht oder nur bedingt durchgeführt werden.
Ihre Rechte	Sie haben betreffend Ihrer personenbezogenen Daten: <ul style="list-style-type: none">• das Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)• das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)• das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)• das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)• das Recht auf Datenübertragung (Art. 20 DSGVO)• das Recht, eine ggf. erteilte Einwilligung zur Datenverarbeitung jederzeit ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Der Widerruf berührt die bis zum Widerruf erfolgte Rechtmäßigkeit der Verarbeitung der personenbezogenen Daten nicht.• das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 lit f DSGVO erfolgt, Widerspruch mit Wirkung für die Zukunft einzulegen (Art. 21 DSGVO.) Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.• das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO. Danach kann sich jede betroffene Person unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes beschweren, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.